

# Enten-Grand-Prix im Petrusstal

**DUCK RACE** Zigtausend Besucher feuerten begeistert an

Martine Feller  
(Text und Fotos)

Zur 15. Auflage des Duck Race gingen 15.000 Enten im Petrusstal baden. Zigtausend Zuschauer fanden sich rund um die „Pétrusse“ ein und feuerten ihre vorher gekauften Enten an, in der Hoffnung, einen der interessantesten Sachpreise zu gewinnen.

**LUXEMBURG** Die meisten Enten wurden über das Internetportal des Duck Race verkauft und waren auch sehr schnell vergriffen. Die Auswertungen der Statistiken brachten interessante Details um die Entenpatenschaften ans Licht. Sehr viele Enten wurden in großen Kontingents verkauft, etwa von Firmenangeestellten oder von Gruppen. Andere Paten erwarben ihre Enten über mehrere Tage, dies mit dem Ziel, Enten mit unterschiedlichen Startnummern zu erwerben.

Zur Jubiläumsauflage organisierte die „Table Ronde luxem-



Gedränge in der Schikane ... kennt man irgendwie vom Motorsport her ...

sich zeigen, alle Kunstwerke des „Kids Contest“ wurden im Petrusstal ausgestellt. Der Wettbewerb war bei allen Teilnehmerklassen sehr beliebt.

## Publikumsmagnet Rahmenprogramm

Das Rahmenprogramm lockte ab 12 Uhr bereits die ersten Zuschauer an, kurz vor 15 Uhr strömten dann mehrere Tausende zum Event-Gelände. Ungeduldig warteten sie auf die erste Staffel. Um 15 Uhr war es dann so weit: Premierminister Xavier Bettel gab den Startschuss, binnen Sekunden fielen 15.000 Enten in die vorher gestaute Petrusse. Es sollte dann auch nicht lange dauern, bis die ersten Enten am Ziel ankamen und dort von der freiwilligen Feuerwehr herausgeholt wurden. Ein zweite Chance zum Gewinn des Rennens gab es dann bei der zweiten Staffel. Die Gewinner des Enten-Grand-Prix sind ab heute unter [www.duckrace.lu](http://www.duckrace.lu) veröffentlicht.



Enten-Rennen ja, aber nicht ohne attraktives Rahmenprogramm

bourgeois“ im Vorfeld des Enten-Schwimmwettbewerbs ein „Kids Contest“. 40 Schulklassen der Grundschulen aus allen Ecken des Landes beteiligten sich an diesem Wettbewerb. Als Grundlage des Wettbewerbs diente jeder Klasse eine „Blanko“-Ente. Im Rahmen des Kunstunterrichts gestalteten die Grundschüler die Enten durch Mal- oder Basteltechniken. Das beeindruckende Resultat ließ

# 15.000

„Renn“-Enten gingen im Petrusstal baden



... und ohne erfahrene Streckenposten geht auch hier nichts



Ein „paar“ Besuche hatte die Veranstaltung schon ins Petrusstal gelockt

## Erlös wird gespendet

Seit der Gründung des Duck Race, spendet die „Table Ronde“ den Erlös an Organisationen die im sozialen oder karitativen Bereich tätig sind. Der Erlös der 15. Auflage des Duck Race geht dieses Jahr an Caritas Luxembourg, die „Association Thérapie Equestre“ sowie an „Hëllef fir de Puppelchen“.

